

Eingang: 10.5.13



Anlage 4
Evangelische
Familienbildung
Norderstedt

Evangelische Familienbildung Norderstedt
Kirchenplatz 1 · 22844 Norderstedt

An den Jugendhilfeausschuss der
Stadt Norderstedt
Rathausallee 50
22846 Norderstedt

Kirchenplatz 1
22844 Norderstedt

Telefon (040) 525 65 11
Telefax (040) 521 10 117

info@fbs-norderstedt.de
www.fbs-norderstedt.de

Norderstedt, 08.05.13

Antrag auf Erhöhung des Budgets der Frühen Hilfen um Mietkosten

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 25.04.13 wurden wir informiert, dass wir mit den Frühen Hilfen aus den Räumlichkeiten des SOS Kinderdorf zum Ende des Monats Mai ausziehen müssen. Nun sind wir unter Hochdruck dabei, einen Umzug der Frühen Hilfen in Richtung Zentrum am Falkenberg zu organisieren und suchen dafür Räume. Die Kapazitäten in der Familienbildung sind komplett ausgeschöpft, das war damals der Grund, in den Henstedter Weg zu ziehen. Schon bald wurde deutlich, dass die Frühen Hilfen dort nicht in dem Maße frequentiert werden, wie es sein sollte – sämtliche Gruppenangebote (z.B. Familiencafé, Alleinerziehendentreff, Tod der Dosensuppe - Kochkurs für Familien mit schmalen Budget) finden daher am Falkenberg statt. Hierfür werden u.a. die Küche der Familienbildung genutzt, das Café Einmahlig der Diakonie. Ein zusätzliches Mietbudget war bis dahin nicht eingeplant und nicht notwendig. Gegen eine geringe Raumnutzung von 150,- € monatlich konnten die Frühen Hilfen ein Büro sowie einen Beratungs- und Gruppenraum im SOS-Kinderdorf einrichten.

Für die Anmietung von Räumen in der Nähe des Zentrums am Falkenberg, werden gewerbliche Mieten zu bezahlen sein. Z.B. werden wir in der nächsten Woche Räumlichkeiten am Harksheider Markt besichtigen. Der qm-Preis liegt bei 7,60 € plus 2,90 € Nebenkostenvorauszahlung. Für ein Büro, Gruppenraum, Beratungsraum, WCs, Pantry mit 130 qm würden das 988,- € monatliche Miete plus 377,- € NK Vorauszahlung bedeuten. Im Jahr wären das zusätzlich 11856,- € Miete und 4524,- € NK Vorauszahlung. Da es sich hier nur um ein Beispiel handelt, und wir noch keine definitiven Räume gefunden haben, können die Zahlen hier nur ein Anhaltspunkt für die derzeitige qm-Preislage am Harksheider Markt sein.

Diese Kosten sind in unserem Budget nicht vorgesehen. Sicherlich auch deshalb nicht, da die Frühen Hilfen sehr dynamisch sind und ganz klar mit den Änderungen im BuKiSchuG die Frühen Hilfen deutlich mehr Aufmerksamkeit erfahren, was damals in dem Rahmen nicht absehbar war.

Daher beantragen wir die Erhöhung des Budgets der Frühen Hilfen um die



Ev.-Luth. Kirchenkreis
Hamburg-West/Südholstein
Familienbildung

EDG Kiel
BLZ 210 602 37 Konto 200 400 96



Evangelische
Familienbildung
Norderstedt

Mietkosten.

Die genaue Höhe kann zu diesem Zeitpunkt noch nicht benannt werden, da wir derzeit intensiv neue Räume suchen. Definitiv wird die Projektleitung Elisabeth Wesche übergangsweise in den Räumen der Familienbildung untergebracht werden, falls wir bis dahin keine geeigneten Räume gefunden haben, ebenso die Spenden an Babyausstattung, die derzeit im sogenannten „Spendenkeller“ aufbewahrt sind. Dies heißt für uns, dass sich mehrere Mitarbeiterinnen einen Arbeitsplatz teilen müssen, die Spenden so gut es geht, untergebracht werden. Wenn wir – und das hoffen wir natürlich sehr – zum 01.06.2013 schon passende Räumlichkeiten haben, zahlen wir ab dem Zeitpunkt entsprechende Miete. Bei gleichbleibendem Budget hat das direkte Folgen für die Arbeit der Frühen Hilfen.

Sehr gern stellen wir die aktuelle Situation der Frühen Hilfen im Jugendhilfeausschuss vor und freuen uns auf eine Einladung.

Mit freundlichen Grüßen

Birgit Harpering



Ev.-Luth. Kirchenkreis
Hamburg-West/Südholstein
Familienbildung